



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

ALFRED SCHMIDT

PLM unterstützte Fertigungsprozessplanung

Author:

Maximilian Marc Weidemann

Mat. Number:

32013

Bremerhaven, the 29. Mai 2017

Abstract

Stichworte

Stichworte welche die Arbeit beschreiben

Kurzzusammenfassung

Der Abstract soll den Leser informieren und möglichst neugierig darauf machen, was in der Masterarbeit, dem Konferenzvortrag oder in dem Beitrag zum Sammelband zu erwarten ist. Sinnvoll ist es dabei, explizit die Lesergruppen anzusprechen, für die der Text besonders geeignet ist. Der Abstract ist v. a. bei Master- und Bachelorarbeiten sprachlich nüchtern und sachlich zu halten. Den Leser interessieren v. a. folgende Fragen: Was sind die wichtigsten Ergebnisse? Welche Methodik wurde wie angewendet? Was sind die wichtigsten Schlussfolgerungen usw.?

Beispiel:

Die vorliegende Masterarbeit gibt einen Überblick über die Bedingungen und Auswirkungen von Produktionsketten am Beispiel der Firma Apple. Dabei wurde die Funktionsweise der Produktionsstätten in Südostasien organisationspsychologisch untersucht. Danach wurden diese Erkenntnisse mit anderen Smartphone-Herstellern verglichen und Handlungsempfehlungen aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebersicht entwickelt. Die Basis der Masterarbeit sind Experteninterviews in Deutschland sowie die Studien von Beyer (2014), Johnson (2012) und Wenig-Li (2015) zu den Arbeitsbedingungen in Shanghai. Der Autor erhofft sich dadurch einen interdisziplinären Erkenntnisgewinn.

Erklärung

Hiermit erkläre ich gegenüber dem Fachbereich 2 der Hochschule Bremerhaven,

- dass die vorliegende Arbeit mit dem Thema "PLM unterstützte Fertigungsprozessplanung: Graphische Prozessmodellierung mit Integration der Fertigungsstückliste" von mir persönlich, selbstständig und ausschließlich unter Zuhilfenahme der im Literaturverzeichnis genannten Werke und Dokumente angefertigt wurde und dass keine fremde Hilfe in Anspruch genommen haben.
- dass die Arbeit weder vollständig noch in Teilen von mir selbst noch von anderen als Leistungsnachweis andernorts eingereicht wurde.
- dass ich wörtlich oder sinngemäß übernommene Textteile aus Schriften anderer Autoren als Zitate gekennzeichnet und die jeweilige Quelle im Literaturverzeichnis am Ende der Arbeit aufgeführt habe.
- dass ich alle Zeichnungen, Skizzen, Grafiken, Illustrationen, Fotografien und sonstige bildlichen Darstellungen jeder Art sowie Ton - und Datenträger anderer Urheber als Übernahmen gekennzeichnet und die jeweilige Quelle im Literaturverzeichnis am Ende der Arbeit aufgeführt habe.

Mir ist bekannt, dass gegebenenfalls eine Überprüfung der hier vorgelegten Arbeit mittels einer Antiplagiat-Software vorgenommen wird. Dafür stelle ich auf Nachfrage eine digitale, durchsuchbare Kopie dieser Arbeit zur Verfügung.

Mir ist bekannt, dass die Einreichung einer Arbeit unter Verwendung von Material, welches nicht als das geistige Eigentum anderer Personen gekennzeichnet wurde, ernsthafte Konsequenzen nach sich zieht.

Bremerhaven, 29. Mai 2017

Hans im Glück

Maximilian Marc Weidemann (32013)

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	II
Tabellenverzeichnis	III
Glossar	IV
1 Einleitung	1
1.1 Motivation	1
1.2 Aufgabenstellung	1
1.3 Aufbau der Arbeit	1
2 Grundlagen	2
2.1 Logistik	2
2.1.1 Definition	2
2.1.2 Produktionslogistik	2
2.2 Produktdatenmanagement	2
2.2.1 Definition	2
2.2.2 Fertigungsstückliste(mBom)	2
2.3 CIM Database	2
2.3.1 Datadictionary	2
2.3.2 mBOM Manager	2
3 Ist-Analyse	3
4 Zusammenfassung und Ausblick	4
4.1 Zusammenfassung	4
4.2 Ausblick	4
Literatur	5
A Anhang	6

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Glossar

MBOM Manufacturing bill of materials
(dt.: Produktionsstückliste)

AD Active Directory
Name des Verzeichnisdienstes von Microsoft Windows Server. Ab der Version 2008 umbenannt in **Active Directory Domain Services** (ADDS)

1 Einleitung

1.1 Motivation

Darlegung der Motivation für die Bearbeitung der Aufgabe

1.2 Aufgabenstellung

Beschreibung der Aufgabenstellung

1.3 Aufbau der Arbeit

Beschreibung der einzelnen Kapitel und kurzer Erklärung

2 Grundlagen

2.1 Logistik

2.1.1 Definition

Begriffserklärung

2.1.2 Produktionslogistik

Begriffserklärung

2.2 Produktdatenmanagement

2.2.1 Definition

Begriffserklärung

2.2.2 Fertigungsstückliste(mBom)

Begriffsdefinition und Aufbau einer Fertigungsstückliste

2.3 CIM Database

Vorstellung der Funktionen und Inhalte

2.3.1 Datadictionary

Vorstellung der Funktionen und Inhalte

2.3.2 mBOM Manager

Vorstellung der Funktionsweise

3 Ist-Analyse

(Baden, 2014)

4 Zusammenfassung und Ausblick

4.1 Zusammenfassung

4.2 Ausblick

Literatur

Baden, Daniel (2014). "Manufacturing Process Management Modul zur Synchronisation des Produktplanungsprozess mit der Produktentwicklung". Masterarb. Universität Bremen, S. 100.

A Anhang